Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde

Donnerstag, 21. Januar 2021 | Nummer 03

Badenweiler aktuell

mit den Ortsteilen Lipburg - Sehringen - Schweighof

www.gemeinde-badenweiler.de | rathaus@gemeinde-badenweiler.de

Themen der Woche:

- Öffentliche Bauausschusssitzung MO, 25. Januar 2021, 18.00 Uhr Annette-Kolb-Saal, Kurhaus
- Öffentliche Gemeinderatssitzung MO, 25. Januar 2021, 18.30 Uhr Annette-Kolb-Saal, Kurhaus
- Gutscheinkarten für 2021 zum Landesfamilienpass
- Information aus dem Ordnungsamt zur Räum- und Streupflicht
- Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg

INFORMATIONEN ZUR CORONA-IMPFUNGEN

In Baden-Württemberg hat das Impfen gegen den Corona-Virus begonnen.

Ich möchte Sie über den aktuellen Sachstand informieren:

Impfberechtigt:
- Personen ab dem 80. Lebensjahr (es erfolgt keine personalisierte Mitteilung)
- Personen die in stationären Einrichtungen tätig sind
- Pflegekräfte in ambulanten Pflegediensten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen

Terminvereinbarung:
Seit dem 18.01.2021 können Sie Terminbuchungen über die Telefon-Hotline 116117 oder über www.impfterminservice.de vornehmen. Das Rote Kreuz unterstütz Senioren, die mit der Situation auf Grund ihres Alters überfordert sind. (Siehe Bericht)

Impfzentrum:
Am 22.01.2021 startet das Kreisimpfzentrum in Müllheim (Eisenbahnstr. 14, 79379 Müllheim).

Fragen und Antworten zum Thema „Corona-Virus" finden Sie immer aktuell auf der Homepage des Landes Baden-Württemberg unter
www.baden-wuerttemberg.de

Ihr

Vincenz Wissler
Bürgermeister
#gemeinsamgegencorona #badenweilerbleibtgesund

Herausgeber:
GEMEINDE BADENWEILER, 79410 Badenweiler,
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Vincenz Wissler

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach,
Messkircher Straße 45, Telefon 07771-9317-11, Telefax 07771-9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Polizei:
Notruf 110
Polizeirevier Müllheim 07631 1788-0
Feuerwehr:
Notruf 112

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst
Gebr. Förster GmbH 07824 2036

badenova-Störungsnummer
(24-Stunden) **(Gas)** 0800/2767767

EnergieDienst-Störungsnummer
24-Stunden **(Strom)** 07623/921818

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte 112

Vergiftungs- Informations-Zentrale 0761 19240

Sozialstation Markgräflerland e.V.
Hauptstr. 147
Müllheim 07631 1777-0

Hospizgruppe Markgräflerland 07631 172682

KOBRA - Drogenberatung
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5017

Suchtberatungsstelle
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5015

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis
Ihre Familie braucht Unterstützung? 0761 8965-451
cv-familienpflege@caritas-bh.de
www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Schuldnerberatung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald
Offene Sprechstunde mittwochs
von 14.00 - 16.30 Uhr
Stadtstr. 2, Nebengebäude, 4. OG, Raum 439 & 440

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige Terminvereinbarung
Tel. 07631-177728 (AB)

Notdienste/Ärzte

Wochenende (Sa. 08.00 - Mo. 08.00 Uhr)

Arzt:
Auskünfte über den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnarzt:
Auskünfte über den zahnärztlichen Wochenenddienst 01803 222555-40

Tierarzt:
Auskünfte über den tierärztlichen Notdienst Markgräflerland erfahren Sie unter 07631 36536

Krankenhaus/ Helios-Klinik
Heliosweg, Müllheim 07631 88-0

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bismarckstr. 3 - 5
79379 Müllheim 0761 2187-2411
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Defibrillatoren, Standorte in der Gemeinde:
1. Cassiopeia Therme im Bademeisterraum
2. Kurhaus im UG (Wiesen-Geschoss) neben der Garderobe
3. Feuerwehrgerätehaus Schweighof

Apothekendienste:

in der Woche 21.01. – 28.01.2021

Donnerstag, 21. Januar 2021
Werder-Apotheke Müllheim, Werderstr. 57, 79379 Müllheim, Tel: 07631/740600

Freitag, 22. Januar 2021
Stadt-Apotheke Staufen, Hauptstr. 15, 79219 Staufen, Tel: 07633/6263

Samstag, 23. Januar 2021
Apotheke im Paracelsushaus, Freiburger Str. 20, 79189 Bad Krozingen, Tel: 07633/150150

Sonntag, 24. Januar 2021
Fridolin-Apotheke Neuenburg, Müllheimer Str. 23, 79395 Neuenburg, Tel: 07631/793700

Montag, 25. Januar 2021
Hense´sche Apotheke Badenweiler, Luisenstr. 2, 79410 Badenweiler, Tel: 07632/892121

Dienstag, 26. Januar 2021
Zollmatten-Apotheke Heitersheim, Poststr. 22, 79423 Heitersheim, Tel: 07634/510511

Mittwoch, 27. Januar 2021
Apotheke am Zöllinplatz, Zöllinplatz 4, 79410 Badenweiler, Tel: 07632/891576

Donnerstag, 28. Januar 2021
Malteser Apotheke Heitersheim, Im Stühlinger 16, 79423 Heitersheim, Tel: 07634/2039

Gemeindeverwaltung

Rathaus Badenweiler
Luisenstraße 5
Zentrale 07632/ 72-0
Fax 07632/72-169
rathaus@gemeinde-badenweiler.de
https://www.gemeinde-badenweiler.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 -12.30 Uhr
Montag 14.00 -16.00 Uhr
Mittwoch 14.00 -17.00 Uhr

Bürgermeister
Vincenz Wissler 72-121

Sekretariat
Hofmann / Schlozer 72-121

Hauptamt
Amtsleiter Florian Renkert 72-120
Sandra Petalotis 72-123
Heidi Schlozer 72-124

Soziales/Renten
Jutta Foerster 72-125

Öffnungszeiten Sozialamt:
Montag - Freitag 08.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Ordnungs- /Einwohnerwesen und Standesamt
Anja Bee 72-111
Annette Heß 72-112

Bauamt
Amtsleiter Michael Lacher 72-136
N.N. 72-134
Philipp Risch 72-135

Rechnungsamt
Amtsleiterin Sonja Dahlmann 72-127
Petra Weber 72-130
Sabrina Senft 72-128
Gemeindekasse
Laura Gugel 72-129
Steuern
Fritz Mack 72-126
Svetlana Schlozer 72-119

Außerhalb der Dienstzeiten/privat
Bürgermeister
Vincenz Wissler 015150755439
1.Bürgermeisterstellvertreter
Hans-Dieter Paul 07632/5885
2.Bürgermeisterstellvertreter
Christian Baltes 07632/82480

Wassermeister
Reiner Schwaab/Michael Schwab
Andreas Paul 0171/1966588

Kindertageseinrichtungen
Kindergarten Badenweiler
Oberer Kirchweg 29 07632/378

Kindergarten Schweighof
Klemmbachstr. 34/1 07632/5411

Schule
René-Schickele-Schule
Weilertalstraße 46 07632/6424

Ortsverwaltungen

Lipburg/Sehringen
Ortsvorsteher: Dr. Michael Bachmann
Ernst-Scheffelt-Str. 18/1 07632/282
Sprechzeiten:
Dienstag 19.00 – 19.45 Uhr
privat: Ob dem Felsen 3 07632/ 823305
Mobiltelefon 0170/9678699

Schweighof
Ortsvorsteher: Dirk Beckert
Klemmbachstr. 50 07632/315
Sprechzeiten:
Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
privat: Guggmühleweg 4 07632/ 6306

Förster
Jörg Pflüger
Mobiltelefon 0162/2550703
E-Mail: joerg.pflueger@lkbh.de

Sport- und Freizeitbad Badenweiler
Weilertalstr. 72, 79410 Badenweiler
07632/1581

Badenweiler Thermen und Touristik GmbH
Tourist-Information 07632/799-300
Cassiopeia Therme 07632/799-200

Redaktionsschluss

Immer freitags um 12.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Montag, den 25.01.2021 findet um 18.30 Uhr
im Annette-Kolb-Saal im Kurhaus eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragen von Bürgerinnen und Bürgern
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Entwicklung der Sparkasse Markgräflerland;
   Umwandlung der Filiale Badenweiler in eine Selbstbedienungs-Geschäftsstelle
4. Vergabe von Architektenleistungen zur Sanierung und Erweiterung der René-Schickele-Grundschule
5. Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH; Beendigung der Mitgliedschaft der Gemeinde Badenweiler und Liquidation der Gesellschaft
6. Annahme von Zuwendungen Privater an die Gemeinde Badenweiler (Sponsoring und Spenden)
7. Verschiedenes und Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Sitzung findet unter Beachtung der vorgegebenen Hygienebestimmungen und Abstandsregelungen statt. Während der Sitzung haben alle Anwesenden eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Erläuterung:
zu 3: Der Gemeinderat erhält vom Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Markgräflerland einen Sachstandsbericht zur anstehenden Umwandlung der Filiale in Badenweiler zum 31.12.2021.
zu 4: Für die Ausarbeitung einer Grundlagenermittlung ist eine Vergabe vorzunehmen.
zu 5: Dem Gemeinderat wird die Beendigung der Mitgliedschaft vorgeschlagen.
zu 6: Der Gemeinderat wird die Annahme von Zuwendungen Privater beschließen.

Vincenz Wissler
Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, den 25. Januar 2021 findet um 18.00 Uhr
im Annette-Kolb-Saal im Kurhaus eine öffentliche Bauausschusssitzung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. **Bauantrag zur Anbringung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Flst.Nr. 29/2, Luisenstr. 10,**
2. Bauantrag auf Teilabbruch und Umbau des evangelischen Gemeindehauses auf den Grundstücken Flst.Nr. 110 u. 110/1, Blauenstraße 3

Der Bürgermeister:
Vincenz Wissler

Rathaus Informationen

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

Liebe Einwohner von Schweighof und Lipburg-Sehringen,

aufgrund der dynamischen Entwicklung des Coronavirus werden wir weiterhin (bis einschließlich 14. Februar) keine Sprechstunden anbieten können. Unabhängig davon sind wir (wie bisher schon) telefonisch oder per E-Mail erreichbar:

- Dirk Beckert: Tel. 07632-6306, Handy 0172-3683703, E-Mail: ov.schweighof@gemeinde-badenweiler.de
- Dr. Michael Bachmann: Tel. 07632-823305, Handy 0170-9678699, E-Mail: ov.lipburg@gemeinde-badenweiler.de

Bleiben Sie gesund!

Dirk Beckert
Ortsvorsteher Schweighof

Dr. Michael Bachmann
Ortsvorsteher Lipburg-Sehringen

Gutscheinkarten für 2021 zum Landesfamilienpass

Inhaber des Landesfamilienpasses können beim Sozialamt Badenweiler, Zimmer 17, die Gutscheinkarten für das Jahr 2021 abholen. Die Gutscheinkarten berechtigen zum kostenlosen bzw. einem ermäßigten Eintritt zum Besuch sehenswürdiger Baudenkmäler, Anlagen usw. in Baden-Württemberg.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die

1. mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
2. nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
3. mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
4. **Hartz IV - oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;**
5. **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.**

Der Landes-Familiepass wird auf Antrag einkommensunabhängig an die vorstehenden Berechtigten ausgestellt. Anträge und Pässe sind beim Bürgerbüro, Zimmer 1 Badenweiler erhältlich.

Information aus dem Ordnungssamt zur Räum- und Streupflicht

Nachdem nun der erste Schnee gefallen ist, besteht für die Gemeinde Badenweiler Anlass, die Hauseigentümer und –bewohner auf die Satzung für das Reinigen, Räumen und Bestreuen der Gehwege hinzuweisen.

Nach dieser Bestimmung sind Eigentümer und Nutzer (also auch Mieter) eines Gebäudes verpflichtet, vor diesem in ausreichendem Umfang die Gehwege von Schnee und Eis freizuhalten. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 m.

Diese Reinigungsverpflichtung muss werktags spätestens bis um 7.00 Uhr erfüllt sein, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 8.00 Uhr. Die Räumverpflichtung endet jeweils um 21.00 Uhr. Wenn es zwischenzeitlich erneut schneit und somit Reinigungsbedarf auftritt, ist unverzüglich gegebenenfalls auch wiederholt zu räumen und zu streuen.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten. Dies darf nur ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden. Dabei ist der Einsatz so gering wie möglich zu halten. Ausdrücklich wird an alle Betroffenen appelliert, diese Verpflichtung ernst zu nehmen. Die Nichterfüllung dieser Verpflichtung kann durchaus als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden. Hinzu kommt, dass Unfälle infolge nicht erfolgter oder nicht ausreichender Schneereinigung und Eisbeseitigung den gerade Verpflichteten durchaus teuer zu stehen kommen können. Die Haftungsfolgen können unter Umständen ganz erheblich sein.

Die Vermieter werden darauf hingewiesen, während des Winters die Reihenfolge der Mieter festzulegen, die aufgrund mietvertraglicher Vereinbarung zur Erledigung dieser Tätigkeit verpflichtet sind. Es soll sich kein Mieter im Fall des Falles damit herausreden können, dass er nichts davon gewusst hätte, gerade an diesem Tag zur Reinigung verpflichtet gewesen zu sein.

Unabhängig hiervon bitten wir alle Einwohner und Gäste, auch selbst aktiv zur Vermeidung von Schadensfällen und Unfällen beizutragen. Hierzu zählt beispielsweise, dass sich jeder vorausschauend und mit der gebotenen Vorsicht verhält. So sollten Fußgänger darauf achten, dass sie das richtige Schuhwerk tragen. Autofahrer sollten ihre Geschwindigkeit den erschwerten Straßenverhältnissen anpassen. Außerdem sollte die gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer jetzt besonders großgeschrieben werden. Hierbei spielt auch eine Rolle, dass jeder bei einer entsprechenden Gefahrensituation wie sie z.B. bei Schnee und Eisglätte gegeben ist, besonders vorsichtig sein muss und trotzdem immer ein gewisses Restrisiko selbst trägt.

Wichtiger Hinweis für alle Beherbergungsbetriebe, Gasthäuser, Hotels und Kliniken

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 01. Januar 2021 werden der Fremdenverkehrsbeitrag A und die Kurtaxe nicht mehr von der Badenweiler Thermen und Tourismus GmbH bearbeitet.

Der **Fremdenverkehrsbeitrag A** wird künftig bei der Gemeinde Badenweiler direkt bearbeitet.

Bitte überweisen Sie den **Fremdenverkehrsbeitrag A** ab Januar 2021 auf das Konto der **Gemeinde Badenweiler** mit der

IBAN: DE74 6835 1865 0008 0283 26
BIC: SOLADES1MGL
Sparkasse Markgräflerland

Ihre Ansprechpartner sind Herr Fritz Mack, Tel. 07632/72-126 und Frau Svetlana Schlozer, Tel. 07632/72-119.

Die **Kurtaxe** wird künftig von der neuen **Badenweiler Tourismus GmbH** bearbeitet.

Bitte überweisen Sie die **Kurtaxe** ab Januar 2021 auf das Konto der **Badenweiler Tourismus GmbH** mit der

IBAN: DE51 6835 1865 0108 6809 84
BIC: SOLADES1MGL
Sparkasse Markgräflerland

Das Onlinesystem der Firma AVS bleibt weiterhin in Betrieb, Sie können wie gewohnt damit arbeiten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihre Gemeindeverwaltung/Badenweiler Tourismus GmbH

WOCHE FÜR WOCHE
AKTUELLES, INFORMATIVES, WISSENSWERTES
IN IHREM **HEIMATBLATT**

Ausschreibung zur Verpachtung des Bistros/Cafes/Restaurants im Kurhaus in Badenweiler

Gegenstand der Ausschreibung:

Bistro/Café/Restaurant im EG des Kurhauses, ca. 200qm im Innenbereich ca. 60-80 Sitzplätze, Terrasse im Außenbereich ca. 40 Sitzplätze, zzgl. Küche, Kühlzellen, Lagerräume.

Öffnungszeiten:

Ganzjahresbetrieb/7-Tage-Woche (Ruhetag verhandelbar) /
10:00h - 22:00h (frühere Schließzeit abends verhandelbar)

Gastronomisches Angebot

Der Badenweiler Tourismus GmbH ist es ein Anliegen, dass das gastronomische Angebot entsprechend den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner und Gäste von Badenweiler zu gestalten ist.

Laufzeit:

3 Jahre mit Verlängerungsoption (beginnend ab: 15.03.2021)

Die Bewerber werden gebeten die schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.02.2021 an folgende Adresse zu senden:

Badenweiler Tourismus GmbH i. Gr.
Luisenstr.5
79410 Badenweiler

Die Entscheidung erfolgt nach Beurteilung des detaillierten Betriebs-Konzepts, den Vorschlägen zur Angebotsgestaltung (Öffnungszeiten, Speise-und Getränkeangebot), Qualifikation sowie Referenzen des Bewerbers.

Bei weiteren Fragen zur Ausschreibung oder einer gewünschten Besichtigung wenden Sie sich bitte an die Tourist-Information (Montag-Freitag 09.00-12:00h, Tel. 07632 799-300)

Badenweiler Tourismus GmbH i. Gr.

Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg

Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich

Am 11. Januar startet der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Restaurants in Badenweiler

Aufgrund der aktuellen Lage bieten folgende Betriebe Ihre Speisen zur Abholung an:

- Kaffee Gerwig, Luisenstr. 15, 79410 Badenweiler
  im November Kuchenverkauf, Donnerstag – Sonntag von 10.30 – 16.00 Uhr
  Telefon: +49 7632 279, E-Mail: cafe.gerwig@gmail.com, https://www.cafe-gerwig.de/
- Pizzeria Restaurante „Il Cappero", Luisenstr. 7, 79410 Badenweiler
  Freitag & Samstag von 17.30 – 20.00 Uhr, Bietet alle Gerichte zum Abholen an!
  Tel. 07632/4319854
- Landgasthof Grüner Baum Sehringer Str. 19, 79410 Badenweiler-Sehringen
  Freitag bis Sonntagabend – Bestellung ab 15 Uhr möglich, Abholung zwischen 17 und 19 Uhr
  Sonntagmittag – Bestellung ab 10 Uhr, Abholung von 12-13.30 Uhr,
  Telefon: +49 7632 7569385, E-Mail: info@gruener-baum-sehringen.de, http://gruener-baum-sehringen.de/

Sind auch Sie Betreiber eines örtlichen Restaurants/Hotels und bieten Ihre Speisen zur Abholung an? Dann dürfen Sie sich gerne mit uns telefonisch unter 07632/72-121 oder per E-Mail: rathaus@gemeinde-badenweiler.de in Verbindung setzen. Die Information wird im Mitteilungsblatt „Badenweiler aktuell" und auf der Homepage der Gemeinde Badenweiler veröffentlicht.

#GemeinsamGegenCorona

Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie:

Sie kennen eine Person/Personenkreis aus Badenweiler, Lipburg-Sehringen oder Schweighof die Hilfe benötigt oder befinden sich selbst in einer Notlage? Dann dürfen Sie sich gerne direkt an unten stehende Personen wenden.

Felix Odebrecht: 0176 70 62 68 18
Jakob Brändlin: 0157 55 96 08 02
Johannes Goetschin: 0157 81 71 27 15
Thierry Grün: 07632 6099925
Anna Grether: 0157 80 79 54 28
Raphael Hafner: 0157 73 68 62 01
Stephen Spanjer: 0160 6131569
Felix Keller: 0176 24 43 88 16

Die Ehrenamtlichen bieten in dieser herausfordernden Zeit ihre Unterstützung an, die aufgrund ihres Alters, Immunsystems oder Gesundheitszustandes besser zu Hause bleiben sollten. In Badenweiler, Lipburg-Sehringen und Schweighof stehen wir in schwierigen Zeiten zusammen - Gemeinsam gegen Corona!

Heinz Setzer:

Hofrat Dr. Josef Schwoerer und das abenteuerliche Leben seines Patenkindes Anna Boom.

Neues aus dem Literaturarchiv Badenweiler

Nicht nur einmal hat sich in der Badenweilerer Lokalhistorie der Widerhall der großen europäischen Geschichte erfahren lassen. Verantwortlich hierfür war häufig das besondere internationale Renommee der Ärzte des Heilbades, das Menschen aus den verschiedensten Ländern Europas zusammenführte. Drei jetzt zu Jahresbeginn dem Leiter des Badenweilerer Literaturmuseums zugesandte Kopien handschriftlicher Briefe des Badenweilerer Geheimen Hofrats Dr. Josef Schwoerer (1869-1943, Absender so im Briefkopf) haben nun zu einer bisher kaum bekannten Verbindung Badenweilers mit den Niederlanden geführt. Die Briefe übersandte die in Mainz lebende 83-jährige Verena Mayer, die Enkelin Dr. Schwoerers. Sie hält dem Literaturmuseum seit Jahren die Treue und hat bereits bei der 2015 erfolgten Neueinrichtung des „Tschechow-Salons" und 2018 bei der Sonderausstellung zu Konstantin Stanislawski, Dr. Schwoerer und Dr. Sergej Schiwago wertvolle Exponate, vor allem zu der Moskauer Kaufmannsdynastie Schiwago, zur Verfügung gestellt, stammte doch Schwoerers Gattin Elisabeth aus dieser Familie. Hinlänglich bekannt ist, dass der Kurarzt mit Anton Tschechow im Jahr 1904 sowie Konstantin Stanislawski zwischen 1928 und 1932 zwei berühmte Russen medizinisch betreute, die Beziehungen zur holländischen Familie Boom sind hingegen historisches Neuland.

Im Juli 1920 wurde der Katholik Dr. Schwoerer in der ev. Pauluskirche Badenweilers der Taufpate der am 24.6.1920 in der Freiburger Uniklinik geborenen Anna Boom. Deren Mutter Annie, aus einer wohlhabenden Amsterdamer Kaufmannsfamilie stammend, war gemeinsam mit ihrem an TBC erkrankten Mann Willem Boom zur Geburt nach Freiburg und dann nach Badenweiler gereist. Mutter Annie, die schon lange an Darm- und Magenproblemen litt, hatte offenbar schon früher mehrfach in Badenweiler gekurt und war dann stets im Hotel Römerbad abgestiegen, um sich von dem nebenan wohnenden Dr. Schwoerer betreuen zu lassen. Willem Boom kehrte nach der Geburt seiner Tochter sofort in den Kurort zurück, er verstarb noch im gleichen Jahr. Es sollte Schwoerers Taufkind Anna, die er Anita nannte, werden, die in der europäischen Frauen-Emanzipationsgeschichte einen nicht unbedeutenden Platz einnimmt.

2008 verfasste die niederländische Schriftstellerin und Journalistin Judith Koelemeijer Annas Biografie, die als Sachbuch in den Niederlande ein Bestseller wurde und im Folgejahr auf Deutsch unter dem Titel „Das Leben der Anna Boom. Die Geschichte einer mutigen Frau" erschien. Die Dt. Verlagsanstalt schrieb damals unter anderem über diese Ausgabe: *„Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts im Spiegel eines außergewöhnlichen Frauenlebens. „Das Leben der Anna Boom" ist die faszinierende Geschichte einer leidenschaftlichen Frau, die sich in den Wirren der europäischen Geschichte des 20. Jahrhunderts eindrucksvoll behauptet. Vom Engagement im ungarischen Widerstand gegen die Nazis bis zu den Herausforderungen einer selbstbestimmten weiblichen Existenz in der Nachkriegsgesellschaft – dies ist das spannende Porträt eines unkonventionellen Lebens. Alles beginnt im Sommer des Jahres 1942, als die 22-jährige Anna in den Zug nach Budapest steigt."*

Die drei Briefe Dr. Schwoerers an die Mutter Annie Boom sind insofern von besonderem Interesse, da sie den Zeitpunkt kurz vor dem Aufbruch der Tochter Anna nach Budapest betreffen. Im damals mit Nazideutschland verbündeten Ungarn verwandelte sie sich von einer umsorgten Tochter aus reichem Hause durch die Begegnung mit dem verheirateten Ungar Géza, der ihr Geliebter wird, und durch den Kontakt mit dem schwedischen Diplomaten Raoul Wallenberg zur Mitarbeiterin des schwedischen Roten Kreuzes wie zur Untergrundaktivistin, die sich für die Rettung ungarischer Juden einsetzt und deren Todesmärsche dokumentiert. Die Briefe Schwoerers spiegeln die Zeit vor der Abreise Annas nach Ungarn. In einem Schreiben vom 3.4.1940 rät er der Mutter Annie ab, nach Badenweiler zu kommen, das im *„Operationsgebiet"* der Wehrmacht liege und er selbst auch kaum anwesend sein könne, da er vielleicht eingezogen werde. Sein Haus in Freiburg sei übrigens noch nicht fertig. Er bedauere, dass er für Tochter Anita kein Visum nach Ungarn besorgen könne. In einem Brief vom 25.2.1941 rät er u.a. nochmals dringend ab, nach Badenweiler zu kommen, *„da Sie wahrscheinlich keinen Platz dort bekommen; der Andrang ist zu groß."* Besonders der dritte Brief vom 23.5.1941 ist bemerkenswert, vermittelt er doch ein Zustandsbild Badenweilers und Freiburgs zu Kriegszeiten. Offenbar hatte Anita Boom die Absicht, Medizin zu studieren. Alles lässt darauf schließen, dass die

Missbilligung Schwoerers nach Badenweiler zu kommen, wohl auch einer der Gründe für Anna war, sich von ihrer Mutter zu lösen und die lange Fahrt nach Budapest anzutreten. Ein weiterer Grund, der in den Briefen keine Erwähnung findet, war das erhoffte Wiedersehen mit dem Ungarn Géza, den Anna auf Reisen kennengelernt hatte und in den sie sich verliebt hatte. Sein Abraten, nach Deutschland zu kommen, begründet Schwoerer im Einzelnen (Zitat in Originalorthographie):

„Sie werden nur Enttäuschungen erleben; 1) das Geld, das Sie ausgeben können, wird nur sehr knapp reichen. 2) Sie werden grosse Schwierigkeiten haben, irgendwo ein Zimmer zu finden; die Freiburger Universität ist so überfüllt, dass die Studenten z. Tl. kaserniert sind; u. Sie als Ausländerin würden doppelt Schwierigkeiten haben, ein Unterkommen zu finden. 3) Ernährung; alles ist rationiert. Es besteht keinerlei Aussicht, dass Sie irgendwelche Zulagen erhalten; u. die Rationierung ist knapp geworden für den, der seine Mahlzeiten ganz oder teilweise in Restaurants einzunehmen gezwungen ist; ich finde, Sie und Anita werden nicht satt werden, Sie sind die gute holländische Küche gewöhnt! 4) der ganze Schwarzwald ist überfüllt besonders v. Menschen, die aus den luftgefährdeten norddeutschen Städten stammen; selbst in den kleinen Dörfern, die keiner kannte ist alles vermietet u. das auf Monate u. Monate; ob das in anderen Teilen des Reiches, speziell in der Ostmark, die Ihnen ja näher liegt, auch so ist, weiss ich nicht, aber das könnten Sie leichter feststellen als ich. 5) auch hier wird mit Bombenangriffen gerechnet, letzte Nacht waren die Engländer i. Mannheim mit einem schweren Angriff. 6) ich glaube nicht, das A. [Anita] hier Beschäftigung finden kann, was sie kann ist Luxus und dafür ist bei uns momentan kein Platz; ja, in einer Munitionsfabrik könnte sie natürlich arbeiten, aber ich glaube nicht, dass sie dieser schweren Arbeit gewachsen ist. – Das ist meine offene Ansicht zu Ihren Plaenen; nun müssen Sie selbst entscheiden, aber auch Selbst die Verantwortung tragen für alle die Enttaeuschungen, die Sie erleben werden.-

Mit den herzlichsten Grüßen auch für Anita

Ihr
Schwoerer

Dass das abenteuerliche Leben Anna Booms bis zur Jahrtausendwende kaum bekannt war, lag an ihrem Schweigen über die erlebten Kriegsgreuel. Erst nach einem Albtraum im Jahr 2002, in dem sie ihren Revolver suchte – so schreibt ihre Biografin Koelemeijer – habe sie sich an die Erlebnisse als Krankenschwester und Untergrundaktivistin in Budapest wie an die abenteuerliche Zeit danach erinnern wollen und eingewilligt, über ihr Leben für eine Biografie zu erzählen. Ob Mitglieder der Familie Schwoerer nach dem Krieg noch mit dem Patenkind Anna Boom in Verbindung standen, ist bisher unbekannt. Nach ihrer Liebschaft mit Géza scheiterte ihre Ehe mit dem Schweizer Harry Keller, viel später heiratete sie den holländischen KLM-Manager Jan van Oldenborgh, dessen Namen sie annahm. Nach dessen Tod errichtet sie 2010 in der Schweiz die soziale Jan-KLM-Stiftung. Als 90-Jährige hatte sie, die wieder nach Amsterdam zurückgekehrt war, beim Ordnen ihres Privatarchivs die drei Briefe Dr. Schwoerers an ihre Mutter entdeckt und V.Mayer nach Mainz gesandt. Diese hatte daraufhin 2011 persönlich Kontakt zu A. van Oldenborgh aufgenommen, danach riss die Verbindung ab. Die Briefe sind auch als handschriftliche Zeugnisse für das umfassende Wirken Dr. Schwoerers in Badenweiler historisch bemerkenswert, gibt es von ihm doch kaum persönliches Schrifttum. Die Biografie über A. Boom wurde von vielen deutschen und ausländischen Medien kommentiert und gelobt. Leider ist die deutsche Ausgabe zurzeit vergriffen und nur antiquarisch erhältlich.

Die Wasserhärte

der Gemeinde Badenweiler und für alle Ortsteile beträgt 6° d.H. dies entspricht 1,1 mmol/l Gesamthärte. Dieser Wert wurde am 18.01.2021 gemessen.

Die Härtegrade sind folgenden Bereichen zuzuordnen:
Die Härtegrade sind folgenden Bereichen zuzuordnen:

Härtebereich 1 (weich)
0 bis 7 °dH bis 1,3 mmol/l

Härtebereich 2 (mittel)
8 bis 14°dH 1,3-2,5 mmol/l

Härtebereich 3 (hart)
15 bis 21 °dH 2,5-3,8 mmol/l

Härtebereich 4 (sehr hart)
22 bis 29 °dH über 3,8 mmol/l

Ein Grad dH entspricht 0,179 mmol/l.

Abfall-Verwertung

Graue Tonne: (Restmüll)	**03. Februar 2021**
Papiertonne:	**03. Februar 2021**
Gelber Sack:	**03. Februar 2021**
Biotonne:	**27. Januar 2021**

Nähere Informationen zu Abfallfragen finden Sie auf der Homepage
www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb

Senioren

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2020 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.408 Euro und für Verheiratete bei 18.816 Euro. Wer eine Steuererklärung machen muss, nutzt dafür gern die »Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt«. Mit dieser Mitteilung bescheinigt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) den Ruheständlern kostenlos die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr. Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie ab Mitte Januar wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern. Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Kreisimpfzentrum startet in Müllheim

Rotes Kreuz unterstützt bei der Buchung von Impfterminen und mit Fahrdiensten

Am 22. Januar startet das Kreisimpfzentrum in Müllheim. Impfberechtigt sind unter anderem zunächst Menschen ab dem 80. Lebensjahr. Terminbuchungen sind derzeit nur über die Telefon-Hotline 116 117 und über das Internet möglich: www.impfterminservice.de. Viele Senioren sind mit der Situation jedoch überfordert und benötigen auf Grund ihres Alters Unterstützung insbesondere bei der Terminbuchung, aber auch hinsichtlich der Fahrten zum Kreisimpfzentrum. Hierbei hilft der DRK-Kreisverband Müllheim e.V. mit seinen angeschlossenen Ortsvereinen bei Bedarf gerne. Eine Unterstützung bei der Terminbuchung durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK-Kreisverbandes ist über die Telefonnummer 07631/1805-22 (Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr) möglich. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus den DRK-Ortsvereinen und dem Team der DRK-Seniorenarbeit übernehmen Fahrten zum Müllheimer Kreisimpfzentrum und begleiten bei Bedarf auch im Impfzentrum selbst. Nach einer entsprechenden Terminbuchung für das Müllheimer Kreisimpfzentrum sollten diese im Idealfall 1-2 Tage vorher über die Telefonnummer 07631/1805-0 beim DRK-Kreisverband in Müllheim angemeldet werden.

Fit ins neue Jahr: DRK-Onlinegymnastik-Gruppen starten wieder

Mit dem Roten Kreuz in Bewegung bleiben

Die beiden Onlinegymnastik-Gruppen des DRK-Kreisverbandes Müllheim e.V. starten nach den Weihnachtsferien ins neue Jahr. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Die Gymnastikangebote mit den beiden Übungsleiterinnen Lucia Hagen und Carolin Mäder finden immer montags von 14.30 bis 15.30 Uhr, sowie dienstags von 10 bis 11 Uhr statt. Sie sind speziell auf die Bedürfnisse der Generation 70plus zugeschnitten und bieten die Möglichkeit sich entsprechend für das Alter fit zu halten. Dafür werden Übungen zu den Bereichen Mobilität, Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht und Entspannung angeboten. Durch die Online-Plattform ist es möglich, dass die Kursleiterinnen alle Teilnehmer in Echtzeit sehen und gegebenenfalls Hilfestellungen geben können.

Den Teilnehmern ermöglichen die beiden Gruppen sich in diesen Zeiten, in denen alle zur Reduzierung sozialer Kontakte angehalten sind, sich trotzdem online zu begegnen. Um an den Online-Gymnastikgruppen teilnehmen zu können, benötigt man eine E-Mail-Adresse und einen Laptop oder ein Tablet bzw. Smartphone mit Kamera, auf dem man sich die hierfür nötige datensichere Jitsi-App installiert. Per E-Mail bekommt man dann nach der Anmeldung beim Roten Kreuz einen Link zugesandt über den man dann an dem Kurs teilnehmen kann. Per Mausklink öffnet dieser dann automatisch die Video-Verbindung in einem Browser oder in der App. Das Online-Angebot wird über den Corona-Nothilfefonds des Deutschen Roten Kreuzes gefördert. Wer sich näher über die DRK-Fitnessgymnastik informieren möchte, kann sich via E-Mail an Servicestelle Seniorenarbeit des

DRK-Kreisverbandes Müllheim e.V.,
servicestelle@drk-muellheim.de,

oder telefonisch an Frank Schamberger, Abteilungsleiter Soziale Dienste, 07631/1805-15, wenden.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?
Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!
11

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt

Blauenstr. 3, 79410 Badenweiler
Tel. 07632 387 Fax 0763 /823511
badenweiler@kbz.ekiba.de

Gemeindepfarrer: Dietmar Bader
Kur- und Klinikseelsorge: N.N.

Gottesdienstplan für Badenweiler und Außenorte

Wochenspruch:
Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.
Lukas 13, 29

Sonntag, 24.01.2021
Badenweiler
09:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bader; Wir bitten um Anmeldung.

Mittwoch, 27.01.2021
Badenweiler
17:00 Uhr Musikalischer Abendandacht, Horst K. Nonnenmacher, Pfr. Bader; Wir bitten um Anmeldung.

Wochenspruch:
Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1, 16

Sonntag, 31.01.2021
Badenweiler
09:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bader; Wir bitten um Anmeldung.

Anmeldepflicht zu allen Gottesdiensten in Badenweiler
Unter Beachtung der geltenden Vorschriften wie Abstand einhalten, Mund- und Nasenmasken tragen, sowie nicht Singen finden in der evangelischen Pauluskirche in Badenweiler auch in den Zeiten enger Einschränkungen Gottesdienste statt. Am Sonntagmorgen beginnt die rund 30-minütige Feier um 9.30 Uhr. Und jeden zweiten Mittwoch ab 27.Januar 2021 bieten wir um 17.00 Uhr eine kurze musikalische Abendandacht an. Änderungen werden bekannt gegeben. Anmelden sollten Sie sich telefonisch über die Nummer des Pfarramtes: 07632/387 (gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per Mail bei der Pfarramtsadresse: badenweiler@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten der Pauluskirche
Jetzt in der dunklen Jahreszeit ist die Kirche nur von 14:30 bis 16:30 geöffnet.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bürozeiten des Evang. Pfarramtes:
Montag geschlossen
Dienstag, 10.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00-17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Der Anrufbeantworter wird eingehende Telefonate aufzeichnen. Wir bitten um Verständnis!

Ansprechpersonen
Gemeindepfarramt:
Pfarrer Dietmar Bader
Kur- und Klinikseelsorge: N.N.

Pfarrbüro: Birgitt Kamm

Bücherei:
mit Leseraum im Evangelischen Gemeindezentrum Badenweiler, Blauenstraße 3. Die Bücherei ist während der Bürozeiten des Pfarramtes geöffnet; Bücher können auf Vertrauensbasis entliehen werden.

Kirchenmusik/Kantorei/Gospelchor „Taktlos“:
Ansprechpartner ist Herr Nonnenmacher - Tel.: 07631 740979

Bläserkreis:
Hr. Suger Tel.: 07631 173657

Pfadfinder: Die Gruppenstunden der Pfadfinder im Evangelischen Gemeindezentrum Badenweiler können bei der Stammesführerin: Torge Hiort; E-Mail: w.l.v.h@gmx.de, oder Handy: 015231989227 erfragt werden.

Katholische Kirchengemeinde St. Peter, Badenweiler

Amtsgartenweg 1,
Tel.: 07632-823829-0 FAX: -11
pfarramt.badenweiler@
se-markgraeflerland.de
Homepage: www.se-markgraeflerland.de

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23.01.2021
18.30 Uhr Heilige Messe in Müllheim.

Sonntag, 24.01.2021
09.30 Uhr Heilige Messe
11.00 Uhr Heilige Messe in Müllheim

Dienstag, 26.01.2021
17.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 28.01.2021
16.50 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe

Musikalische Abendandachten ab Ende Januar bis März 2021 in der Pauluskirche Badenweiler

Im neuen Jahr wird die Reihe der musikalischen Abendandachten in der Ev. Pauluskirche Badenweiler fortgeführt. Beginnend am Mittwoch, 27. Januar, bereits um 17.00h ! aufgrund der abendlichen Sperrzeit, dann in vierzehntägigen Abständen, laufen die Andachten zunächst bis zu Beginn der Karwoche.

Die Folgetermine sind Mittwoch, 10.02., 24.02., 10.03. sowie 24.03, jeweils um 19.30h. Die seit Juni vergangenen Jahres laufende Veranstaltungsreihe, mit ihrem Wechsel an musikalischen und textlich – liturgischen Elementen, steht offen als geistliches Angebot der Ev. Kurseelsorge Badenweiler für Gäste und Menschen aus Badenweiler sowie der Region. Der musikalische Part an der großen Orgel liegt in den Händen von Regionalkantor Horst K. Nonnenmacher. Es erklingen Orgelwerke aus verschiedenen Jahrhunderten, sowie Choralimprovisationen zu Bibeltexten und Psalmen.

Texte, Gedanken sowie geistliche Impulse werden von Kurseelsorgerin Telse Jungjohann-Bader, wie auch von Pastoralreferentin Isabell Röser von der kath. Gemeinde St. Peter in ökumenischer Verbundenheit gelesen. Eine Kollekte am Ausgang wird erbeten für die vielfältigen Aufgaben der Kirchenmusik.

Die Abendandacht ist zeitlich angelegt auf ca. 30 Minuten, ist nicht konfessionsgebunden und wird unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen und Abstandsregeln veranstaltet. In der Kirche ist Platz für ca. 65 Besucher. Herzliche Einladung.

Vereinsnachrichten

GEMISCHTER CHOR SCHWEIGHOF e.V.

Weiterhin keine Chorproben

Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Hygienebestimmungen können in unseren Räumlichkeiten auf jeden Fall bis Ende des Jahres keine Chorproben stattfinden. Falls sich eine Möglichkeit ergeben sollte, kurzfristig eine Probe in einem größeren Saal durchführen zu können, wird dies Chor-intern bekanntgegeben. Bleiben Sie alle gesund!

Ihre Vorstandschaft des Gemischten Chors Schweighof e.V.

Einladung des Förderkreises der René – Schickele – Schule Badenweiler

Liebe Mitglieder und Freunde des Förderkreises,

die Vorstandschaft möchte Sie hiermit recht herzlich zu unserer diesjährigen

Online Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 21.01.2021 um 19.30 Uhr einladen.

Zum Erhalt der Einwahldaten melden Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Email Adresse bei foerderkreis.rene.schickele@gmail.com. Sie erhalten die Einwahldaten einige Tage vor der Veranstaltung per Email zugeschickt.

Anträge sind bitte bis 01. Januar 2021 schriftlich beim Vorstand, Stefanie Kunold, Annette-Kolb-Weg 11, Badenweiler oder im Sekretariat der René-Schickele-Schule einzureichen.

Badenweiler, Dezember 2020

Die Vorstandschaft

Sonstiges

Regionalbusse im RVF fahren weiterhin nach Ferienfahrplan

Nach der Entscheidung des Kultusministeriums Baden-Württemberg, die Schulen weiterhin geschlossen zu halten, fahren auch die Regionalbusse im RVF-Gebiet in den kommenden Wochen nach Ferienfahrplan. Dies haben die Verkehrsunternehmen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) in Abstimmung mit den Aufgabenträgern – Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen – und der Stadt Freiburg beschlossen. Bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG) entfallen wenige Verstärkerfahrten in den üblichen Schulbeginn und -endzeiten, ansonsten steht den Fahrgästen das reguläre Fahrplanangebot zur Verfügung. Diese Regelung gilt bis Ende Januar 2021. Wegen der Schülerbeförderung im Zusammenhang mit der Notbetreuung oder dem Schulbesuch von Abschlussklassen sollten sich Eltern direkt an die Schulen wenden, wenn diese im Rahmen des Ferienfahrplans nicht zeitgerecht erreichbar sind. Die Schulen stehen in Kontakt mit den Verkehrsunternehmen.

Aktuelle Informationen zum Fahrplan finden Fahrgäste unter www.rvf.de oder in der RVF-App FahrPlan+.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

ZUSAMMEN KÖNNEN WIR ES SCHAFFEN

Mit unserer beliebtesten Aktion ins neue Jahr starten

Unsere Aktion für Sie

Starten Sie mit unserer beliebtesten Aktion ins neue Jahr.

4 + 2 = 6 Anzeigen oder
3 + 1 = 4 Anzeigen

Unsere Aktion gilt vom 11. Januar 2021 (KW2) bis 14. März 2021 (KW 10).

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. **Bitte Aktionscode P-2021-01 bei der Anzeigenbestellung angeben.**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

0 77 71 93 17-11
0 77 71 93 17-40

anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Staufen-Briefmarkensatz

Deutsche Post

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf www.staufenstiftung.de, im Bürgerbüro und der Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen

ZDF SWR

identis.de

BESTATTUNGEN

Mack

ÜBERFÜHRUNGEN

79410 Badenweiler E.-Eisenlohr-Str. 9

Erledigung der Formalitäten ☎ 07632/352

Ihr örtlicher Ansprechpartner im Trauerfall

Grundstück für Doppelhaus

in Badenweiler gesucht. Familie aus Badenweiler sucht Grundstück zum Kauf für Doppelhausbebauung in Badenweiler, Schweighof oder Lippurg-Sehringen. Grundstück ab 1.000qm.

Kontakt: isabel.troescher@web.de
oder TEL. 0175 / 8 90 34 15

Suche Garage in Badenweiler

07632 82 82 242

2-Zi.-Whg. gesucht

ruhig, hell, Terrasse, Badewanne. Rentnerin, 65 J., NR mit 2 Katzen. • **H 0176 557 566 56**

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE **AUSGABE BADENWEILER**:

dienstags um 09:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.

STARKES DUO.
AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

On ine lesen! www.myeblättle.de

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Loggien oder Terrasse mit Garten | 3–4 Zimmer Ca. 86–114 m² | Bezugsfertig ab Q2/2022 Ab 487.200 €

KONTAKT

Sie interessieren sich für **DAS ENSEMBLE Staufen**?
Sie erreichen uns unter:

0761 600 741 50 oder www.das-ensemble-staufen.com

Wir freuen uns auf Sie!

Ein Projekt der Gisinger Gruppe — Gisinger

ARBOGAST
BESTATTUNGEN & VORSORGE

Wir sind immer für Sie da.
Telefon 07631 36810

Kanalgasse 9 · 79379 Müllheim
www.arbogast-bestattungen.de

SiBu -„Die Haushaltshilfe"
Januar! Und immer noch Corona. Trotz der vielen Zeit zu Hause - oder gerade deshalb - keine Zeit oder Lust zur Hausarbeit? Wir helfen Ihnen gerne! Interessiert?
Silke-Maria Buck, 79379 Müllheim · 07631-793230 + 0172-3160871

Ott - Umzüge & Transporte
Inland / Ausland
0 76 31 / 17 50 53 einfach anrufen
E-Mail: gosanto@web.de · www.ott-umzuege.de

BLEIBEN SIE MOBIL!
FÜHRERSCHEINFREI

Pride Elektromobile
Mobilität und Unabhängigkeit im Alltag

6 KM/H & 15 KM/H

Charly®
Hohe Reichweite
Geschlossene Kabine mit Heizung
Geräumiger Kofferraum

+ weitere Modelle bis 45 km/h und Mopedführerschein möglich

07644 - 92179-21 Fax: -20
www.seniorenelektrofahrzeug.de
Leichtmobile GmbH & Co. KG 79341 Kenzingen Tullastr. 6

Lössboden größere Mengen kostenlos abzugeben.
EAL GmbH, Tel. 07662-949490

WIR SUCHEN SIE
als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller m/w/d** (ab 13 Jahren, Rentner, Hausfrauen) für die **Prospekt- und Anzeigenblattverteilung** in **Badenweiler.**

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
zusteller@psg-bw.de — bei Fragen **0800-999-5-666**

Lekes Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Dringend gesucht
Reinigungskraft für Privathaushalt
2-3 Stunden wöchentlich in Müllheim.
Rufen Sie informativ an unter 07631-73074

Sanitäre Anlagen

Meisterbetrieb für
Gas- und Wasserinstallationen
Baublechnerei-Gasheizungen
T. **07632/892124**

79410 Badenweiler — Volker Dietz

Junge Familie sucht zum Kaufen
Wir suchen ein **Haus oder ein Baugrundstück** zum Kauf.
Wer möchte sein Haus oder Grundstück verkaufen?
Oder kennt jemand einen, der verkaufen möchte?
Kontakt: 0157 32375423